Aktuell

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz**

Band (Jahr): **- (2009)**

Heft 2: **Altersgerechte Arbeit ermöglichen**

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

gelesen – gesehen – gehört

RentnerGmbH
Ein Film von Bertram Verhaag
München: DENKmal-Film GmbH, 2008

Das Durchschnittsalter bei «Vita Needle», einer Nadel- und Röhrenfabrik nahe Boston, USA, liegt bei stolzen 74 Jahren. Der Chef Frederik Hartmann schwört auf seine 35 arbeitenden Rentnerinnen und Rentner. Die Angestellten auf Lebenszeit fühlen sich in der Gemeinschaft wohl und werden gebraucht! Mit sprühender Lebensfreude erzählen sie von ihrem neuen Glück in der Gemeinschaft. Hartmanns innovativer Ansatz setzte voraus, das Rollenverständnis in einer Gesellschaft infrage zu stellen, die 50-Jährige fast schon als unzurechnungsfähig behandelt.

Stamov Rossnagel
Mythos: «alter» Mitarbeiter
Weinheim, Basel: Beltz Verlag, 2008

Das Buch macht lebenslanges Lernen greifbar. Die Forschung zeigt: Die Lernfähigkeit geht mit dem Alter nicht verloren – Motivation und Ziele verlagern sich aber und erfordern ein anderes Lernen. Dieses Buch stellt dar, wie sich die Weiterbildungsbedürfnisse älterer Beschäftigter unterscheiden von denen ihrer jungen Kollegen. Es wendet sich an alle, die mit dem Thema der Kompetenz von Mitarbeitern ab 40 beschäftigt sind: Therapeuten, Führungskräfte und Mitarbeiter in Beratungsstellen.

Neuerscheinung

«Leben mit wenig Spielraum. Altersarmut in der Schweiz»

Trotz des Bestehens von sozialstaatlichen Instrumenten können Menschen im Alter in wirtschaftliche Notlagen geraten. Die Situation von Renterinnen und Rentnern in finanziell schwierigen Verhältnissen, die in die Sozialberatung von Pro Senectute kommen, wurde von der Soziologin Amélie Pilgram untersucht. Die Ergebnisse ihrer Recherchen und Gespräche mit Sozialarbeitenden von Pro Senectute werden als Buch veröffentlicht.
«Leben mit wenig Spielraum. Altersarmut in der Schweiz»
(Umfang: 104 Seiten;
Kosten: Fr. 25.– plus Versandkosten).
Bestellungen: Tel. 044 283 89 89
Mail info@pro-senectute.ch

Pro Senectute Bibliothek
Alle auf dieser Seite vorgestellten Medien können ausgeliehen werden bei:
Pro Senectute Schweiz
Bibliothek und Dokumentation
Bederstrasse 33, Postfach
8027 Zürich
Tel.: 044 283 89 81
bibliothek@pro-senectute.ch
www.pro-senectute.ch/bibliothek

Aktuell

Stiftungsversammlung
Die jährliche Stiftungsversammlung von Pro Senectute ist dieses Jahr zu Gast in Lausanne. Nach 24 Jahren findet dieser Anlass zum zweiten Mal im Kanton Waadt statt – und dies in einem für Pro Senectute Waadt besonderen Jahr: Die Organisation feiert 2009 ihr 90-jähriges Bestehen.

Einen besonderen Bezug hat Pro Senectute auch zum diesjährigen Tagungsort, dem Olympischen Museum. Sport und Bewegung haben einen wichtigen Stellenwert in unserer Organisation. Sie fördern die Lebensfreude und leisten einen Beitrag zur Gesundheitsförderung und sozialen Integration der älteren Bevölkerung. Seit Jahren bietet Pro Senectute schweizweit das grösste und vielfältigste Sportangebot für Personen über 60 Jahre an. Jährlich besuchen über 64 000 Seniorinnen und Senioren unsere Kurse und Bewegungsangebote.

Bundesrat Pascal Couchepin, Präsident der Stiftungsversammlung, leitet den Anlass. Charlotte Fritz, Leiterin Fachstellen, wird ein Kurzreferat zum Thema «Sozialberatung heute» halten. Neben den üblichen statutarischen Geschäften gilt es, das Vizepräsidium neu zu besetzen sowie zwei neue Mitglieder des Stiftungsrats zu wählen.
Es freut uns sehr, dass wir Alt-Bundesrat Adolf Ogi an der Stiftungsversammlung begrüssen dürfen. Er wird zum Thema Alter und Sport einige Worte an die Versammlung richten.

Impressum
Herausgeberin: Pro Senectute Schweiz, Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich, Tel. 044 283 89 89, kommunikation@pro-senectute.ch, www.pro-senectute.ch
Redaktion: Katja Schori (verantw.), Kurt Seifert, Dieter Sulzer, Enrica Voegeli **Texte:** Guy Bovey, Ruth Derrer Balladore, Alain Huber, Katja Schori, Kurt Seifert
Auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

klimaneutral gedruckt
myclimate.org / natureOffice.ch / CH-147-484417